



Frankfurter Societäts-Druckerei G. m. b. H.

Abteilung Buchverlag, Frankfurt a. M.

[Z]

Soeben erschienen:

GÜNTHER FRHR. VON PECHMANN
DIE QUALITÄTSARBEIT

Ein Handbuch für Industrielle, Kaufleute und Gewerbepolitiker

308 Seiten 8°

Mit ausführlichem Namen- und Sachregister und Literaturverzeichnis

brosch. 4.50 / Gzln. 6.—

**Unter Aufhebung unseres Vorzugsangebots vom 28. V. Bbl. 125
 liefern wir einmal zur Probe
 mit 40%**

Prospekte und Plakate kostenlos

*

AUS DEM INHALT:

I. TEIL: DER EINZELNE UND DIE QUALITÄT DER ARBEIT:

Was ist Qualitätsarbeit? — Qualitätsforderungen — Der Werkbundgedanke — Die Träger der Qualität: Material, Technik, Form — Echt oder unecht — Nachbildung und Nachahmung — Qualitätsarbeit und Kunstgewerbe — Über die Notwendigkeit der Unterscheidung von Geschmackswert und künstlerischem Wert in der gewerblichen Produktion — Formgefühl und Formwille — Handarbeit und Maschinenarbeit — Betriebsform, Betriebsgröße und Technik — Vom Einfluss des Künstlers — Künstler und Unternehmer — Musterankauf — Die Formen des Wettbewerbs — Die Entstehung der Zweckform — Die Geschmacksbildung des Unternehmers u. v. a. m.

II. TEIL: DER STAAT UND DIE QUALITÄT DER ARBEIT:

Die volkswirtschaftliche Bedeutung der Qualitätsarbeit — Wertminderung und Wertsteigerung — Qualität und Preis — Der Weltmarkt — Die Jagd nach Neuheiten — Export von Qualitätsarbeit — Die Werbekraft der Form — Die staatliche Gewerbeförderung — Erzeuger, Verbraucher und Händler — Der Staat als Erzieher — Konsumentenerziehung in England — Produzentenerziehung in Deutschland — Handwerksförderung in Österreich — Erziehung und Schule — Die gewerbliche Fortbildungsschule — Die Facharbeiterschulung — Die Kunstgewerbeschule. Aufbau und Lehrplan — Von der Schulwerkstätte zur Manufaktur — Die Pflege des Qualitäts-sinnes. Vereine — Museen und Sammlungen — Ausstellungen und Messen-Verwaltung und Behörden — Qualitätsarbeit als nationale Aufgabe u. v. a. m. Vgl. auch Titelseite des Bbl. 125 vom 28. V.

Verlangzettel anbei

**Von der Qualität der deutschen Arbeit wird die
 zukünftige Weltgeltung der deutschen Nation abhängen!**